

Neue Anfänge nach 1945?

Wie die Landeskirchen Nordelbiens
mit ihrer NS-Vergangenheit umgingen

➔ **Am 27. April 2016 ab 17 Uhr**

Begrüßung: Dr. Michael Wunder

»Neue Anfänge nach 1945 in der Evangelischen Kirche? – Zum Umgang mit der NS-Geschichte und ihrer Bedeutung für heute«

Dr. Stephan Linck, Historiker

»Die zweite Schuld – zum Umgang mit der Geschichte in Alsterdorf«

Dr. Harald Jenner, Historiker

Das Programm

Lesung in einfacher Sprache:

Mechthild Großmann liest aus »Annas Spuren«

von Sigrid Falkenstein,

anschließend: Gespräch mit der Autorin.

➔ 28. April // 17.00 Uhr

»Neue Anfänge nach 1945 – von der Inneren Mission zum Diakonischen Werk«

Dr. Uwe Kaminsky, Historiker

➔ 2. Mai // 17.00 Uhr

»Volkmar Hertrich – Kirchlicher Multifunktionär und kommissarischer Anstaltsleiter der ersten Stunde«

Gerda Engelbracht, Kulturwissenschaftlerin

➔ 3. Mai // 17.00 Uhr

Besuch der Ausstellung nach dem Gottesdienst

➔ 8. Mai // 10.00 - 14.00 Uhr

Alsterdorfer Vormittag des Gedenkens

➔ 9. Mai // 10.00 - 14.00 Uhr, Programm s. Rückseite

Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung:

Im April: 28. und 29. // 10 - 16.30 Uhr

Im Mai: 2., 3., 4. und 6. // 10 - 16.30 Uhr

Informationen über Führungen:

Tel. 040 - 50 77 34 62, beratungszentrum@alsterdorf.de

www.beratungszentrum-alsterdorf.de

www.nordkirche-nach45.de

→ **Alsterdorfer Vormittag**

9. Mai 2016 // 10.00 – 14.00 Uhr

Evangelische Stiftung Alsterdorf, Kirche St. Nicolaus
Sengelmannstr./Ecke Dorothea-Kasten-Straße

10.00 Uhr // Andacht in der Kirche St. Nicolaus

mit Pastor Prof. Dr. Hanns-Stephan Haas, Vorstand der Evangelischen Stiftung Alsterdorf und Schülerinnen und Schülern der Fachschule für Heilerziehung Alsterdorf

10.45 Uhr // Kranzniederlegung an der »Stolperschwelle« und Gedenken am Mahnmahl

11.15 Uhr // Szenische Lesung »T4. Ophelias Garten«

von Pietro Florida, mit Mignon Remé und Jantje Bilker.
Regie: Michael Batz. Im Hertrichsaal

12.00 Uhr // Diskussion

Leitung: Dr. Michael Wunder, Ev. Stiftung Alsterdorf

13.00 Uhr // Imbiss

→ **Ochsenzoller Nachmittag**

9. Mai 2016 // 15.00 – 17.30 Uhr

Asklepios Klinik Nord–Ochsenzoll, Mehrzweckhalle,
Haus 17, Langenhorner Chaussee 560

15.00 Uhr // Eintreffen bei Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr // Begrüßung und Einführung:

Prof. Dr. Claas-Hinrich Lammers, Ärztlicher Direktor der Asklepios Klinik Nord–Ochsenzoll

»Neuanfänge nach 1945? – Thesen zu persönlichen und politischen Kontinuitäten«

Vortrag von Dr. Stephan Linck, Historiker

»Werner Catel – ein Protagonist der NS-Kinder- euthanasie und seine Nachkriegskarriere«

Vortrag von Dr. Sönke Zankel, Historiker

Diskussionsleitung:

Dr. Michael Wunder, Evangelische Stiftung Alsterdorf

Anschließend: Gedenken und Lesung

an der Gedenktafel für die Opfer der Euthanasie der damaligen Heil- und Pflegeanstalt Langenhorn/Ochsenzoll
Prof. Dr. Claas-Hinrich Lammers, Ärztlicher Direktor der Asklepios Klinik Nord–Ochsenzoll, Pastor Ulrich Hentschel

17:30 Uhr // Ende der Veranstaltung